



Schweizerische Arbeitsgemeinschaft für die Berggebiete
Groupement suisse pour les régions de montagne
Gruppo svizzero per le regioni di montagna
Gruppa svizra per las regiuns da muntogna

1. Meeting

Dialogplattform «Forschung - Praxis in der Berglandwirtschaft»

Begrüssung

26.01.2022

Thomas Egger
Direktor SAB



Schweizerische Arbeitsgemeinschaft für die Berggebiete
Groupement suisse pour les régions de montagne
Gruppo svizzero per le regioni di montagna
Gruppa svizra per las regiuns da muntogna

1. Meeting

Dialogplattform «Forschung - Praxis in der Berglandwirtschaft»

Konzept der Dialogplattform

Pius Fölmlí
Leiter Technische Abteilung SAB



Agenda

- Ausgangslage
- Ziele
- Umsetzungskonzept
- Konstituierung der Organisation





Ausgangslage

- SAB vertritt die Anliegen der Berglandwirtschaft seit 1943
- nationale **Dachorganisation** für die Berglandwirtschaft
- informiert die Öffentlichkeit über diese Anliegen
- unterstützt die Akteure in den Berggebieten
- **Beratungstätigkeiten** für die Berglandwirtschaft
- **Wissensdiffusion** wird gefördert durch die Vernetzung unter den Akteuren (nationale Projekte, Kommunikationsaktivitäten)
- Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung der Berggebiete



Ziele

Oberziele:

- Die SAB ist bestrebt, die Berglandwirtschaft als Ganzes für die aktuellen und zukünftigen Herausforderungen fit zu machen.
- Stärkung der Innovationskraft und der Resilienz der Berglandwirtschaft



Ziele

Unterziele:

1. **Förderung** der Innovationskraft der Berglandwirtschaft durch einen intensivierten Wissenstransfer zwischen Wissenschaft und Praxis
2. **Stärkung** der betriebsübergreifenden Zusammenarbeit durch die Stärkung der Wertschöpfungsketten in der Berglandwirtschaft und die Stärkung der Zusammenarbeit mit ausserlandwirtschaftlichen Branchen
3. **Förderung** der Fähigkeiten der landwirtschaftlichen Betriebe
4. **Information** der Öffentlichkeit und der Akteure in den Berggebieten über die Anliegen der Berglandwirtschaft und kontinuierliche **Weiterbildung** der Akteure in der Berglandwirtschaft



Umsetzungskonzept

- runder Tisch zwischen Praktikern und Forschenden
- Bedürfnisse aus der Praxis erfassen und einbringen
- neue Erkenntnisse aus der Wissenschaft und Forschung für die Praxis zugänglich machen
- ausgewählte Praktiker aus verschiedenen Bereichen der Berglandwirtschaft (z.B. KoBiB, BFS, SAV)
- Vertreter aus Wissenschaft und Forschung
- Anlässlich der Treffen der Dialogplattform werden Anliegen an die Wissenschaft formuliert



Umsetzungskonzept

- Zusammensetzung der Dialogplattform wird variabel ausgestaltet, je nach den anstehenden Themen
- kontinuierlicher Austausch unter dem Jahr erfolgt auf der Webseite der SAB sowie einer App
- Gesteuert durch ein Kernteam bestehend aus je einem Vertreter von SAB, Agroscope, HAFL, einem Vertreter eines kantonalen Landwirtschaftsamtes und dem Vorsitzenden der Konferenz der Bauernverbände im Berggebiet



Umsetzungskonzept

- Das Treffen der Dialogplattform wird einmal Anfang Jahr, einmal Anfang zweites Semester durchgeführt.
- Die TA-SAB übernimmt die Gesamtbetreuung und Organisation der Dialogplattform.
- Sie wird thematisch vom SAB-Standort Bern unterstützt.



Kernteam / Steuerungsgruppe

Corinne Boss	Leiterin Kompetenzbereich Tiere und tierische Produkte, Agroscope
Peter Spring	Leiter Fachbereich Agronomie, HAFL
Daniel Mettler	Leiter der Gruppe für ländliche Entwicklung, Agridea
Frédéric Brand	Präsident KOLAS; Landwirtschaftsamt Kanton VD
Stefan Müller	Vorsitzender der Konferenz der Bauernverbände im Berggebiet
Pius Fölmlli	SAB
Stephan Amsler	SAB



Kernteam / Steuerungsgruppe

Auftrag:

- Steuerung der Dialogplattform
- Evaluieren und festlegen der Themen
 - Bedürfnisse aus der Praxis einbringen
 - Erkenntnisse aus der Wissenschaft und Forschung einbringen
- Evaluieren und festlegen der Zusammensetzung an der Plattform (Themenbezogen)
- Beurteilung und Feedback im Nachgang zu den Meetings



Was bisher geschah?

- Juni 2021: **Bildung Steuerungsgruppe** und erstes Treffen. Diskussion provisorisches Arbeitsprogramm, Diskussion des Kreises der Teilnehmer
- **GV SAB** August 2021: Information über Bildung Dialogplattform
- Ab September 2021: **Anfrage der Teilnehmer** für die Dialogplattform und Aufbau Rubrik auf Webseite www.sab.ch
- **Konferenz der Bauernverbände im Berggebiet** Oktober 2021: Information über Dialogplattform und sammeln der Anliegen an die Lehre und Forschung.
- **1. Meeting Dialogplattform** am 26. Jan. 2022



Auslegeordnung, Information zu den aktuellen Forschungsarbeiten

Agroscope Schweizer Forschung für Landwirtschaft,
Ernährung und Umwelt

- Themendefinition / -priorisierung der Versuchsstation Alp- und Berglandwirtschaft
- Drei aktuelle Projekte «Standortangepasste Landwirtschaft, Milchtechnologie und Betriebswirtschaft»
- Aktuelle Forschung

Corinne Boss

Leiterin Kompetenzbereich Tiere und tierische Produkte



Auslegeordnung, Information zu den aktuellen Forschungsarbeiten

HAFL Hochschule für Agrar-, Forst- und Lebensmittelwissenschaften

- Alp- und Berglandwirtschaft: Kooperationen in Lehre und angewandter Forschung

Peter Spring, Leiter Fachbereich Agronomie



Pause



Auslegeordnung, Information zu den aktuellen Forschungsarbeiten

Agridea Landwirtschaftliche Beratungszentrale

- Themen und Arbeitsfelder

Daniel Mettler, Leiter der Gruppe für ländliche Entwicklung



Anliegen an die Forschung aus Sicht der Praxis und der Beratung

KoBiB Konferenz der Bauernverbände im Berggebiet

- Anliegen aus Sicht der Bauernverbände

Stefan Müller, Präsident



Anliegen an die Forschung aus Sicht der Praxis und der Beratung

BFS Beratungsforum Schweiz

- Aktuelle Anliegen aus der landw. Beratung

*Kaspar Grünig, Leiter Beratung und Weiterbildung INFORAMA
Kanton BE*



Anliegen an die Forschung aus Sicht der Praxis und der Beratung

SAV Schweizerischer alpwirtschaftlicher Verband

- Geplante Aktivitäten im Bereich Wissenstransfer; Fragestellungen aus der alpwirtschaftlichen Praxis

Andrea Koch, Geschäftsführerin



Mittagessen



Diskussion der Anliegen und Fragestellungen mit Fokus auf das Arbeitsprogramm → KoBiB

- **Produktion, Betriebswirtschaft** (digitale Weideführung, Fütterung / Futterbau, Reduktion von Antibiotika, Stallklima und Tiergesundheit, Kriechstrom, 5G, Definitionen der Nachhaltigkeit)
- **Wertschöpfung, Marketing** (Vermarktungsprojekte, Auswirkung schwächere Infrastruktur / Logistik, Entwicklung neue Strategien)
- **Umwelt und Biodiversität** (Innovative Wasserversorgung, Klimawandel und Lebensmittelsicherheit, Auswirkungen Präsenz Grossraubtiere)



Diskussion der Anliegen und Fragestellungen mit Fokus auf das Arbeitsprogramm → BFS

- **Digitale** Hilfsmittel zur Alpbewirtschaftung im Praxistest
- Erkenntnisse zur **Vermarktung** regionaler (Alp) Produkte
- Hilfsmittel / Unterstützung **Herdenschutz**
- Zusammenarbeit mit dem **Tourismus**
- **Infrastrukturen** und Zusammenarbeit
- **Klimaschutz** im Berggebiet
- **Biodiversität** auf Alp und Bergbetrieben
- Engerlingbekämpfung (**Schädlingsbekämpfung**)



Diskussion der Anliegen und Fragestellungen mit Fokus auf das Arbeitsprogramm → SAV

- **Vermarktung** (Produkte, Kanäle, Kommunikation)
- **Vegetationsveränderungen** durch Klimawandel
- **Energieversorgung** mit alternativen Energien
- **Mutterkühe** im Winter und als **Milchkühe** im Sommer
- **Alppersonal** (Personal-Management, Ausbildung)
- **Weidepflege**, Weideplanung, Bekämpfung der Verbuschung
- **Wasserversorgung**
- Alpegebäude, **Infrastruktur**, Strukturverbesserungen



Formulierung der Themenschwerpunkte für das Arbeitsprogramm

Vorschläge prov. Arbeitsprogramm

- Weiterentwicklung **Agrarpolitik**. Erkenntnisse aus der Forschung.
- **Digitalisierung** (möglicher Bezug zu Studie SAB basierend auf SMART SME's und aktuellen Forschungsarbeiten zu Smart Farming)
- **Offenhaltung von Flächen** (möglicher Bezug zu Studie SAB und AP2026). Zwischenevaluation Dialogplattform (Grundlage für Weiterführung Leistungsvereinbarung mit BLW)



Formulierung der Themenschwerpunkte für das Arbeitsprogramm

- Digitalisierung (Zäune, Herdenschutz, tech. Anlagen)
- Tiergesundheit (Fütterung, Wasser, Stallklima, Antibiotika, Kriechstrom)
- Infrastrukturen (Erneuerung, Auswirkung, Strategien)
- Klimawandel / Klimaschutz
- Tourismus \leftrightarrow Berglandwirtschaft
- Biodiversität / Weidepflege / Verbuschung
- Energieversorgung



Verabschiedung des Arbeitsprogramms

1. Weiterentwicklung Agrarpolitik
2. Digitalisierung
3. Offenhaltung von Flächen
4. -
5. -
6. -

→ Abstimmung auf Zoom!



Fazit des Tages und Abschluss des Meetings

- Informativer und aufschlussreicher Tag
- Auswertung der Tagung (kleiner Bericht)
- Veröffentlichung in den Fachmedien wie BZ und Schweizer Bauer
- Verschiedenes, Mitteilungen?
- Feedback zum Meeting bitte bis 16.30 Uhr in den Chat schreiben
- oder per Email an pius.foelmli@sab.ch
- Die Referate und das Protokoll werden auf der SAB-Website aufgeschaltet



2. Meeting

Das 2. Meeting der Dialogplattform Forschung – Praxis in der Berglandwirtschaft findet

am 1. September 2022 von ca. 09.00 bis 15.00 statt

und ist an das Schweizer Agrarpolitik Forum vom 1.- 2. September 2022 angelehnt. Mit der Zusammenlegung der Termine möchten wir Synergien beider Veranstaltungen nutzen können.



Vielen herzlichen Dank für Ihre Teilnahme!

